

**CaL Szenario 1**

Folie

**B1****CaL bei Produkt- und Produktions-Entwicklung**

In einem in Bayern ansässigen Industrieunternehmen A. für gesundheitstechnische Apparate (unter 500 Mitarbeiter, weltweit agierend und in 30 Ländern präsent) soll ein neues low-cost Produkt IVb für einen breiten Patienten/Konsumenten-Kreis entwickelt werden. Das Gerät soll neben einer kostensparenden Produktionstechnik (insbesondere bei weitgehend automatisierter Fertigung) einige Innovationen für den Kunden (benutzerfreundlichere Ausstattung, aktuelle Kunststofftechnologie) aufweisen, also einige Verbesserungen gegenüber den am Markt befindlichen Konkurrenzangeboten erkennen lassen.

Die Entwicklungszeit bis zur Markteinführung von 18 Monaten ist von der Unternehmensleitung festgelegt. Das Kern-Entwicklerteam besteht aus sieben Mitarbeitern/innen (Versuchingenieur, Konstruktionsingenieur, Werkstoffingenieurin, Produktions- und Automatisierungsingenieur, Einkaufsmanager, Fachfrau für Marketing und Vertrieb, Projektleiter), die teilweise schon langjährig im Unternehmen beschäftigt sind, oder speziell im Hinblick auf des Projekt neu eingestellt wurden.

Als Bildungsanbieter möchten Sie Ihren Marktanteil im Segment CaL mit dem Modul *Coachen von autodidaktischen Lernprozessen* ausbauen. Sie möchten mit dem Unternehmen A. ins Gespräch und möglichst ins Geschäft kommen. Am Beispiel des Projekts IVb entwerfen Sie ein Coaching-Angebot. Sie gehen davon aus, daß für die Entwicklung eines neuartigen Produktes von allen am Projekt Beteiligten viel neues Wissen beschafft und Spezialwissen adaptiert werden muß. Die Wissenssuche und Wissensaufbereitung wird einen erheblichen Zeitaufwand erfordern. Da das Projekt ohnedies zeitlich knapp terminiert ist, kommt es vor allem darauf an, die *Lernprozesse der Ingenieure und Mitarbeiter zu intensivieren*, sie zu straffen, sie also *zeitlich und qualitativ zu optimieren*.

Ihr Bildungsunternehmen hat die nötige Fachkompetenz für das Modul CaL; Ihre Unternehmensleitung ist bestrebt, diese Kompetenz vor allem im Bereich der industriellen Produkt- und Produktionsentwicklung weiter auszubauen.